

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordnete Helge Limburg, Belit Onay, Christian Meyer, Dragos Pancescu, Stefan Wenzel, Detlev Schulz-Hendel und Anja Piel (GRÜNE)

**Informierte der Wirtschaftsminister den Landtag und die Öffentlichkeit korrekt über seine Schwierigkeiten, den Breitbandausbau in allen Kommunen zu finanzieren?**

Anfrage der Abgeordneten Helge Limburg, Belit Onay, Christian Meyer, Dragos Pancescu, Stefan Wenzel, Detlev Schulz-Hendel und Anja Piel (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 29.06.2018

Am Mittwoch, dem 20.06.2018, berichtete die *Hannoversche Allgemeine Zeitung (HAZ)* darüber, dass mehrere Kommunen keine finanzielle Förderung für Projekte zum Breitbandinternetausbau durch das niedersächsische Wirtschaftsministerium bekämen, da keine ausreichenden finanziellen Mittel in den entsprechenden Programmen vorhanden seien. Am Nachmittag desselben Tages erklärte der niedersächsische Wirtschaftsminister, Dr. Bernd Althusmann, während einer Debatte im Landtag: „Der Artikel in der *HAZ* ist falsch. Alle Kommunen, die dort erwähnt wurden und die diese Anträge gestellt haben, haben von uns längst einen Brief erhalten, dass die entsprechende Förderung eingestellt wird, und zwar über das Sondervermögen und über die GAK-Mittel, die um 2,4 Millionen Euro erhöht werden.“

Am Freitag, dem 22.06.2018, korrigierte der Wirtschaftsminister seine Darstellung im Rahmen einer Geschäftsordnungsdebatte im Landtag wie folgt: „Die Kommunen werden die entsprechenden Förderbescheide, den offiziellen Förderbescheid, die Bewilligung, so schnell wie möglich erhalten. Das ging aber erst nach dem Beschluss des Landtages über das Sondervermögen. - So viel zur Sachlage.“

1. Wann genau erfolgte die Klarstellung gegenüber der Presse, die Minister Dr. Althusmann am 20.06.2018 im Landtag erwähnte (Stenografischer Bericht über die 18. Plenarsitzung der 18. Wahlperiode, Seite 1543: „weil wir es nämlich auch schon über die Presse klargestellt haben, dass das eine Fehlmeldung ist“)? Erfolgte diese nach oder bereits vor der entsprechenden Aussage des Ministers im Plenum?
2. Wann genau erfolgte die Klarstellung gegenüber der Presse, die Minister Dr. Althusmann am 22.06.2018 im Landtag erwähnte (Stenografischer Bericht über die 20. Plenarsitzung der 18. Wahlperiode, Seite 1715 „und haben das noch einmal versucht klarzustellen und dazu eine ordnungsgemäße Antwort erteilt“)? Erfolgte diese vor oder erst nach der Geschäftsordnungsdebatte im Landtag?
3. Aus welchen Sätzen genau des Schreibens, das an die betroffenen Kommunen ging und das der Minister am 22.06.2018 im Landtag zitierte, geht nach Auffassung der Landesregierung hervor, dass den Kommunen eine Förderung des Internetausbaus fest zugesagt worden ist?
4. Welche Kommunen haben Anträge auf Breitbandförderung in welcher Höhe gestellt (bitte einzeln ausführen)?
5. Wann genau sind Förderzusagen an welche Kommunen versandt worden? Falls noch nicht geschehen, wann sollen diese versandt werden?
6. In welcher Höhe sind diese Zusagen erfolgt oder sollen erfolgen?
7. Vor dem Hintergrund, dass Minister Althusmann neben dem Sondervermögen auch zusätzliche Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) des Bundes für die Bedienung der Anträge der Kommunen im Landtag erwähnt: Woher kommen diese Mittel, und wo werden sie gegebenenfalls eingespart?

(Verteilt am 20.07.2018)